

**WIRD DIESES TEILNAHMEFORMBLATT NICHT AUSGEFÜLLT EINGEREICHT, GILT DER TEILNAHMEANTRAG ALS NICHT ABGEGEBEN**

**Angaben zum Teilnehmer / zur Teilnehmergemeinschaft:**

Name / Institution / Bezeichnung / Rechtsform	
Anschrift	
PLZ / Ort / Land	
Person und deren Funktion (z. B. Stellenbezeichnung / Prokura / Geschäftsführung), welche das Angebot für den Bieter / die Bietergemeinschaft abgibt	

**Teilnahmeantrag**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich/wir gebe/n hiermit ein Angebot in dem o.g. Vergabeverfahren der AOK Rheinland/Hamburg – Die Gesundheitskasse ab.

Hierzu erkläre ich/erklären wir Folgendes:

1. Grundlagen meines/unseres Angebotes sind die Vergabeunterlagen.
2. Ich/Wir erkenne/n die Teilnahmebedingungen mitsamt den dazugehörigen Anlagen, insbesondere sämtliche vertraglichen und datenschutzrechtlichen Bestimmungen, an.
3. Ich bin/Wir sind auch über die im Falle der Zuschlagserteilung ergänzend geltenden Allgemeinen Vertragsbedingungen (VOL/B in der geltenden Fassung vom 5. August 2003 – BANz. Nr. 178a) informiert. Meine/unsere AGBs sind generell ausgeschlossen und kommen auch nachrangig nicht zur Anwendung.

4. Ich/Wir erkläre/n, dass ich/wir die rechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistungen erfülle/n.
5. Ich/Wir versichere/versichern, dass ich/wir bzw. mein/unser/e Unternehmen in Bezug auf die Vergabe
  - a) kein vorbefasstes Unternehmen im Sinne von § 5 UVgO / § 7 VgV bin/sind, also die AOK Rheinland/Hamburg bei der Vorbereitung des Vergabeverfahrens weder beraten haben noch sonst auf andere Weise an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens beteiligt waren und
  - b) keine unzulässige wettbewerbsbeschränkende Abrede getroffen hat/habe/n.

Falls Sie eine oder beide der vorstehenden Versicherungen nicht wahrheitsgemäß abgeben können, müssen Sie dies vor Angebotsabgabe der Kontaktstelle anzeigen! Eine falsche Angabe ist ein Grund zum Ausschluss und zur außerordentlichen und fristlosen Kündigung des Vertrages.

6. Ich/Wir kenne/n die Gründe, die zum Ausschluss meines/unseres Angebotes führen können. Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung im Vergabeverfahren meinen/unseren Ausschluss vom Vergabeverfahren zur Folge haben kann.
7. Ich/Wir anerkenne/n die Bindefrist nach Maßgabe der Bewerbungsbedingungen. Falls die Auftraggeberin die Bindefrist verlängern muss, werde/n ich/wir unsere Zustimmung nicht ohne schwerwiegende Gründe verweigern. Falls nicht binnen zwei Werktagen die Zustimmung ausdrücklich über den Kommunikationsbereich der Vergabeplattform verweigert wird, gilt diese als erteilt.
8. Für den Fall der Übersendung der Vergabeakte an eine Vergabekammer oder ein Gericht und für den Fall der Akteneinsicht durch Dritte erkläre ich/erklären wir:

☐ Mein/Unser Angebot enthält keine Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse.

☐ Mein/Unser Angebot enthält Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse.

Wenn Sie dieses Feld ankreuzen, sieht die AOK Rheinland/Hamburg Ihre sämtlichen Eintragungen in den von Ihnen eingereichten Angebotsunterlagen, die über die bloße Nennung Ihrer Basis- bzw. Kontaktdaten und der Ihres Vertreters bzw. Ansprechpartners hinausgehen, als Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse an und wird diese auch als solche behandeln. Der gesonderten Kennzeichnung einzelner Angebotsunterlagen bedarf es deshalb nicht. Wir weisen jedoch darauf hin, dass die Entscheidung darüber, ob und ggf. in welchem Umfang im Rahmen eines Vergabenachprüfungsverfahrens Dritten Einsicht in die Angebotsunterlagen gewährt wird, ausschließlich von der zuständigen Vergabekammer oder dem zuständigen Gericht getroffen wird.

## 9. Checkliste (dem Angebot beizufügende Dokumente)

### Dokumente zum Nachweis der Eignung

- Anlage Europäische Eigenerklärung
- Anlagenkonvolut Formblätter 4.2.4
- Anlage wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
- Anlage 3 zum Hauptvertrag\_Datenschutz\_Sozialdaten
- Anhänge A bis F Sozialdaten
- Eigenerklärung Russlandsanktionen